

## Protokoll

Generalversammlung mur.at – Verein für Netzwerkkunst

11.06.2024, 18h, Forum Stadtpark

### anwesend:

Jogi Hofmüller  
Fabien Artal  
Margarethe Maierhofer-Lischka  
Reni Hofmüller  
Anto Manhartsberger  
Djamil Vardag  
Gernot Tutner  
Lale Rodgarkia-Dara  
Gunther Skreiner  
Robert Suchar  
Leonhard Rabensteiner  
Freefutureforces Spektral – Marc Pietkiewicz  
Gernot Tutner  
Martin Rumori  
Winfried Ritsch  
Iohannes zmölnig  
Tarek al Ubaidi  
Ralph Wozelka  
Wolfgang Reinisch  
Blimp – Dietmar Jakely  
KiG – Anita Hofer  
Palais Rössl – Anto Manhartsberger  
Radio Helsinki – Robert Suchar

### Tagesordnung

=====

#### 1. Begrüßung durch den Präsidenten

Jogi Hofmüller begrüßt die Anwesenden zur GV 2024 und stellt das Präsidium vor. Er weist darauf hin, dass nur ordentliche Mitglieder Stimmrecht haben.

#### 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Festgestellt.

#### 3. Berichte des Präsidiums

Margarethe Maierhofer-Lischka gibt eine Übersicht über die Jahresaktivitäten des Vereins 2023 und verweist auf den Jahresbericht.

Jahresmotto "Tribute to Aaron Swartz", worklab, diy archivierung, onlinedoku, monatlicher Podcast

"Tribute to Aaron Swartz" – Kooperation mit Aconet, präsentiert im Rahmen des Ars Electronica Festivals

Praktikantin im Rahmen des Erasmus+, Lana Martires  
neuer Mitarbeiter Fabien Artal seit Oktober 2023

Workshops im Rahmen des Digitalisierungsförderungsfonds der AK,

Kooperationen --> genutzt um Toolset/Tutorials für die Nutzung der mur.at services zu erstellen

--> Input von den Workshops wird in ein mur.at FAQ & Wissensbasis einfließen, wo Tutorials & Anleitungen zu Tools bei mur gesammelt sind

Durch die Infrastrukturförderung wird der Mail Speicher erweitert

Ralph ergänzt von Seiten des Teams:

Der Spamfilter wurde upgedated

Status mur.at Seite – es gibt jetzt ein gegenseitiges Monitoring mit servus

Nextcloud upgedated auf Version 26

Stromzähler mit Smartmeter ersetzt

Die Künstler\*innenwohnung renoviert

Der komplette Jahresbericht ist online

Jogi fragt ob es Fragen gibt:

Lale fragt: was sagt servus.at zum Blacklisting vieler Mail

Adressen, was kann man tun?

IOhannes Vorschlag: Backup Server um Mails rauszusenden zu können

Djamil Vorschlag: Segretation

keine weiteren Fragen

#### 4. Bericht der Rechnungsprüfer\_innen

Martin Rumori & Robert Suchar als Rechnungsprüfer berichten:

es gab 2 Prüfungen 16. und 27. Mai 2024

Zuerst fehlten die Lohnnebenkosten in der GuV-Übersicht --> es ist alles korrekt bezahlt worden, aber wurde nicht in die Übersicht übernommen; selber Fehler ist 2022 auch passiert --> GuV wurde angeglichen

Letztes Jahr war der Fehler auch schon da, ist aber bei Stichprobenprüfung nicht aufgefallen weil die LNK verzeichnet waren, aber nicht in der vollen Höhe

Empfehlung: Förderstellen informieren, dass es diesen Formfehler in den Jahresabschlüssen gibt

(Diskrepanz zwischen "doppelte Buchführung" & GuV)

Jogi: mit Christiana reden, wie wir das in Zukunft richtig machen können

"offene Forderungen" 2023: 5000€, größtenteils Mitgliedsbeiträge

--> Empfehlung: Umgang mit länger zurückliegenden offenen

Forderungen intern klären (ab wann werden Forderungen

fallengelassen? was ist mit Überzahlungen?), FiBu nimmt nur Posten

auf die mit der Rechnung übereinstimmen, es sind öfters

Mitgliedsbeitr. bezahlt worden die nicht den Rechnungen entsprechen

Ergebnis: Finanzprüfung insgesamt ordnungsgemäß abgeschlossen

Jogi: gibt es eine bessere Software für Buchhaltung? FiBu ist ziemlich alt. Umstieg auf was Neues?

Lale: RZL, AGEDATA (Anita empfiehlt AGEDATA nicht)

Robert: reicht eine Software, die eine reine EÜR macht?

## 5. Endgültige Aufnahme von neuen Mitgliedern

Jogi Hofmüller liest die Liste der vorläufig aufgenommenen neuen Vereinsmitglieder vor. Es wird einstimmig beschlossen, diese endgültig aufzunehmen.

neue Mitglieder:

Sylvia Petrovic-Majer [OpenGLAM.at]  
Barbara Wilding  
Melissa Bakic [AUGE/UG Steiermark]  
Lana Mayer Andrade Martires  
Neo Nathanael Klinger  
Bettina Mair [awaGraz]  
Marlies Pratter [GemSe – Gemeinsam Sein]  
Peter Rieser [kollektiv:RAUM]  
Bernhard Trummer  
Eray Aslan [Planet 10 Kulturverein]  
Anna Sämisch [achtung°liebe Graz]  
Anton Tkachuk  
Jamilla Balint  
Lydia Bißmann  
Anna Grenzner  
Sahra Gabriele Fötschl  
Anna M. Liebmann [Qufo – Queer-feministische Organisation]  
Anto Manhartsberger [Palais Rössl]  
Marcus Sperber [Die Kometin (Kulturverein)]  
Irene Kristiner  
Anna M. Liebmann [Empty The Closet]  
Florian Rumpl [Projektgruppe Mehl Gries Beton]  
Katharina Pressl [Container 25]  
Mira Palmisano [wildwandern/wanderwoman]  
willi Hejda [AWA\* Kollektiv für Awareness – Arbeit]  
Bernadette Seraphine Laimbauer  
Jasmin Schlögl

en bloc Abstimmung: alle stimmen zu

Jogi: Aufnahme aller Mitglieder: einstimmig angenommen

## 6 Mitglieder ausgetreten seit letzter GV:

- \* ProHealth
- \* Jugendrat
- \* MARS32 (Isabel Espinoza)
- \* Bettina Landl
- \* Kultur in der Mühle
- \* Wochenende 4 Moria (Peter Hutter)

## 8. Bericht über die Vorfälle im Team

Konflikt besteht schon seit mehr als einem Jahr, das Präsidium wurde konfrontiert durch Team und machte den Vorschlag einer Supervision/Mediation, im Sommer/Herbst hat sich die Situation scheinbar entspannt, im Frühjahr hat sich die Situation wieder zugespitzt – einzelne Personen aus dem Team sind direkt an das Präsidium herangetreten, es bestand akuter Handlungsbedarf, das Mitglieder des

Präsidiums führten Einzelgespräche, es wurde eine Klausur angedacht  
Nach der Eskalation im April war klar, dass die Beteiligten nicht weiter miteinander arbeiten können werden, die Verhandlungssituation hat sich erledigt

Präsidium kommt zum Schluss: das gesamte Team wird erneuert, alle werden Resturlaub aufbrauchen, es wird angedacht, dass das Team in Bildungskarenz geht

Andreas hört mit Ende Juni auf zu arbeiten, dann Urlaub, dann Bildungskarenz

Margarethe wird für 10 Wochenstunden angestellt für die Übernahme/Übergabe und ist derweil Schnittstelle zwischen GF, Team und Präsidium

Martin Frage: Rechtlich kann man Person kündigen auch während BK?  
Ja!

Reni: Danke an Maggie für Einsatz

Der Notbetrieb bleibt vorerst aufrecht erhalten

Zeitplan: GF ausgeschrieben, Bewerbungsfrist 14. Juni 2024

Übergang Team wird erst noch geklärt, die erste Sysadmin Stelle ist bereits ausgeschrieben – Bewerbungsfrist: 05. Juli 2024

Idealerweise bis Herbst komplett neues Team

Wir können wir weiter tun, wie kann man den Verein erhalten? Was sollen wir verändern?

Ralph: weiterer Mitarbeiter wäre nötig – immer zuwenig Zeit für anfallende Arbeit, Druck durch Fördergeber

könnte man einen kommerziellen Service anbieten, dessen Gewinn an mur.at gespendet wird, um den Verein besser zu finanzieren?

IOhannes: finanzielles Risiko von einem kommerziellen Betrieb (und darunter leidet dann der Verein)

Wini: jede Krise birgt Chance, Techniker:innen tendieren dazu immer noch mehr Arbeit zu finden. (in bezug auf arbeitsüberlastung).

was ist der Vereinszweck? --> Kunst mehr betonen, vll Mailservice

auslagern? --> Anmrkg Wini: Mit auslagern wurde auslagern zu gemeinnützigen, unabhängigen kleinen initiativen mit ähnlicher ideologie, nicht Großkonzernen wie google, amazon und CO. gemeint.

Services hinterfragen, wordpress anderswo hosten lassen – müssen es eigene Server sein? Aufgaben von admins neu definieren

vll. social media mehr fördern..... ?? Unabhängigkeit im Netz ist ein hoher Wert, aber welche Services sind essenziell?? neue

Öffentlichkeit ansprechen, mit der Zeit gehen

Reni schätzt Idee wieder darüber zu reden und nachzudenken wohin soll das alles gehen, Reni hat wenig Ressourcen da weiterzudenken und man müsste den Auftrag Interessierten übergeben, die sich verbindlich mit diesen Fragen auseinandersetzen, was von dem was wir haben, nicht in Wirklichkeit ein politischer Schatz ist. Das sollen wir sehen sehen und herausfinden warum es so wichtig und erhaltenswert ist und wie schaffen wir in dieser Erschöpfung trotzdem es am Leben zu erhalten?

Frage: Gibt es jemanden der sich in Arbeitskreis organisieren würde?

Vorschlag Reni: Klausur zu Zukunftsideen? nicht nur technische Möglichkeiten diskutieren

Maggie würde sich wünschen, generell Bereitschaft von allen Mitgliedern, dass es auch Veränderung geben kann. Es gibt sehr konservative lähmende Positionen im Verein und wir rennen im Kreis, das ist ermüdend, stille Altershierarchie und Diskrepanz

Anto: schwierige Situation seit Jahren, immer wieder sexistische Vorfälle bzw. wurden Maggie und Anto bei Projekten rausgedrängt und in Diskursen nicht ernst genommen, Wunsch nach mehr Diversität

Djamil: müssen Werte diskutiert werden? Welche Folgen hat das?

Jogi redet über die Wichtigkeit von kleinen Dienstleister\*innen und unabhängigen, autonomen Infrastrukturen  
mur.at hat sich schon verändert in den letzten Jahren und in den letzten 3 Jahren vernachlässigt die Community in die Netzknstarbeit miteinzubeziehen

Maggie: bei Bewerbungen schauen, ob wir wen finden, der\*die Communityarbeit wichtig findet

Ralph: Diskussion über Zukunft von mur.at unklar

Gernot: unklar was die GF mitbringen soll, was soll die Strategie sein?

Wini: besser vernetzen mit anderen ähnlichen Strukturen, sich gegenseitig stärken und somit auch Ressourcen einsparen, man muss nicht alles selber machen, GF soll GF Skills, technisches Verständnis und Kulturmanagement skills mitbringen und GF sollte sich nicht selbst verwirklichen wollen sondern primär die Community und die Künstler\*innen in der Community stärken

Reni: Wichtig, dass die Person eine Zuneigung zu allen relevanten Bereichen hat und das verstehen kann und die Verschränkung von Kunst und autonomer Infrastruktur versteht

Wolfgang: mur.at ist bereits eine Institution, gutes Fundament und etabliert. Frage: Würde ich mur.at heute wieder gründen? Wenn ja, was wäre der Verein, wenn ich ihn heute wieder neu gründen würde? Was sind die Notwendigkeiten, die mur.at jetzt notwendig macht?

Jogi: Vorschlag – mehrtägige Klausur mit paar Freiwilligen, wer mag mit planen? Wini sagt er plant gern mit. Wer mag teilnehmen?

Klausurteam vorläufig: Reni, Lale Fabien, Wini, Wolfgang, Iohannes, Robert,

aktiv auch Leute einladen, weniger homogen sind von Alter und Geschlecht

unbedingt auch mit Moderation

– Schluss: Präsidium organisiert eine Klausur und tut sich dann mal auch selbst was gutes

## 9. Allfälliges

25 Jahre mur.at – am 23.08.2024 Feier im Volkskundemuseum im Rahmen einer großen Ausstellung von IMA (Kooperation mit Elise)

